Katholische Stadtpfarrgemeinde
Christus, unser Friede
Neu-Ulm - Ludwigsfeld

Gemeindebrief

web: https://nu-cuf.telebus.de
mail: nu-cuf@bistum-augsburg.de

Nummer 209 - *Advent - Weihnachten - 2025*

Advent und Weihnachtszeit...

Liebe Schwestern und Brüder
Liebe Gemeinde!

Von Jahr zu Jahr ist in immer
mehr Geschäften,
an immer mehr Häusern
und Wohnungen
oft schon Wochen vor dem
Advent der typische
Weihnachtsschmuck zu sehen.

Der Advent und seine Zeichen geraten immer mehr aus dem Blick.

Dabei wäre gerade der Advent heute mehr und mehr wichtig. Der Advent stellt uns nämlich vor die Frage, was wir noch erwarten, was wir erhoffen.

Da gibt es die großen globalen Probleme mit den Fragen nach Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.
Da gibt es aber halt auch so viele Probleme im persönlichenLeben.

So vieles greift ineinander, weshalb wir es kaum mehr wagen, uns zu fragen, was wir erhoffen.
Advent bedeutet gerade nicht, uns ein paar fromme Illusionen zu machen oder uns in Kindheitsgefühle zurückzuziehen. Der Advent will uns mit unserer Lebenswirklichkeit konfrontieren.
Manche klagen: Nichts ist mehr so wie früher! Die scheinen Gott zu vergessen. Die eigenen Kinder gehen andere Wege, und wir selber ertappen uns bei Dingen, die wir bei uns selbst nie für möglich gehalten hätten.

Unser Leben, unsere Welt - wie ohne Hoffnung! Aber wenn wir am Ende zu sein scheinen, dann gibt es eigentlich nur zwei Möglichkeiten:
Wir geben uns auf oder die Stunde der Ohnmacht wird gerade zum Aufbruch.

Stunde des Neuen, der neuen Hoffnung, Adventsfeiern können und müssen uns helfen und dienen, uns darauf zu besinnen, wofür wir da sind, wonach wir uns ausrichten, was für uns wichtig ist und was uns weiterbringt.

Der Advent stellt uns die Frage nach unserer Hoffnung; denn die Hoffnung setzt uns in Bewegung damit Neues möglich wird.

Die Hoffnung lässt uns sogar inmitten von Traurigkeit bestehen, nicht indem wir die Augen zumachen, sondern indem wir sie gerade öffnen für das, was dennoch und trotz allem geschieht.

Resignation, Angst, Perspektivlosigkeit werden sonst zu einem Gefängnis für unsere Hoffnung, diese neue Hoffnung ist aber nicht einfach die Leistung unseres guten Willens, sondern das Geschenk Gottes.

Advent feiern heißt, sich einzuüben in die Hoffnung, die Gott schenkt.

Ihr Pfarrer Joseph Balaraju Mallavarapu

Die Messintentionen in der Kirche

Eine Messintention ist ein spezifisches Anliegen, für das eine Heilige Messe gefeiert wird. Dieses Anliegen kann für eine lebende oder verstorbene Person, eine besondere Situation (z. B. Heilung, Dank, Frieden) oder ein Ereignis (z. B. Jubiläum) sein.
In der katholischen Kirche wird die Messe als das zentrale Glaubensgeheimnis gefeiert, in dem das Opfer Jesu Christi erneuert wird.
Eine Messintention verbindet ein persönliches oder gemeinschaftliches Anliegen mit diesem heiligen Akt.

Die Praxis, Messintentionen in der Kirche anzubieten, hat tief verwurzelte theologische und spirituelle Gründe.

Eine kurze Erklärung...

1. Gemeinschaft im Gebet:
Eine Messintention ist ein Gebetsanliegen, das während der Heiligen Messe vor Gott gebracht wird. Gläubige bitten um Gottes Segen, Gnade oder Beistand für bestimmte Personen (lebend oder verstorben) oder Anliegen, wie Heilung, Frieden oder Dank.

2. Teilnahme am Opfer Christi:

Die Heilige Messe ist die Vergegenwärtigung des Kreuzesopfers Jesu Christi. Durch eine Messintention verbinden Gläubige ihr persönliches Anliegen mit diesem heiligen Opfer, um es Gott in besonderer Weise darzubringen.

3. Für die Verstorbenen:

Viele Messintentionen werden für verstorbene Angehörige oder Freunde aufgeopfert, um für ihre Seelen zu beten und sie auf ihrem Weg zur ewigen Gemeinschaft mit Gott zu unterstützen. Dies ist ein Ausdruck der christlichen Hoffnung auf Auferstehung und Barmherzigkeit.

4. Spirituelle Unterstützung:

Messintentionen fördern die Solidarität unter den Gläubigen. Indem man für andere betet, lebt man die christliche Nächstenliebe und stärkt die Gemeinschaft der Kirche.

5. Tradition und Spende:

Oft ist mit einer Messintention eine kleine Spende verbunden, die dem Unterhalt der Kirche oder des Priesters dient.
Dies ist jedoch kein „Kauf“ der Messe, sondern ein freiwilliger Beitrag, der die Verbundenheit mit der Kirche ausdrückt.
Eine Messintention bedeutet auch „opfern", damit es von Gottes Gnade durchdrungen wird und ist ein Ausdruck des Dankes oder der Hingabe, das „Opfer“ ist dabei primär spirituell und nicht finanziell zu sehen.
Messintentionen sind ein Ausdruck des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe. Sie verbinden die Gläubigen mit Gott und untereinander durch das gemeinsame Gebet in der Liturgie.

Ihr Pfarrer Joseph Balaraju Mallavarapu

Wichtige Korrektur...

Für Einzahlungen auf das Kirchenstiftungskonto ist der genaue Empfänger zu verwenden.
Dies wäre dann ab sofort...
Kath. Kirchenstiftung Christus, unser Friede

Termine zum Vormerken 2025 - 2026...

Sonntag,	***30. November***	***1. Advent***	Gottesdienst um 10:00h
Sonntag,	***07. Dezember***	***2. Advent***	Gottesdienst um 10:00h
Sonntag,	***14. Dezember***	***3. Advent***	Gottesdienst um 10:00h
Sonntag,	***21. Dezember***	***4. Advent***	Gottesdienst um 10:00h

Mittwoch,	***24. Dezember***	***Heiligabend***	Kinderchristmette mit Krippenspiel um 16:30h
			Christmette um 18:30h
Donnerstag,	***25. Dezember***	***1. Weihnachtstag - Hochfest der Geburt der Herrn***	Gottesdienst um 10:00h
Freitag,	***26. Dezember***	***2. Weihnachtstag - Fest des Hl. Stephanus***	Gottesdienst um 10:00h Christen der evangelischen Andreaskirche zu Gast
Mittwoch,	***31. Dezember***	***Silvester***	Gottesdienst um 18:00h

Donnerstag,	***01. Januar***	***Neujahr***	Hl. Messe um 10:00h Hochfest der Gottesmutter Maria Segnung von Kreide, Weihrauch und Salz
Samstag	***03. Januar***		Heilige Messe um 18:00h
Sonntag,	***04. Januar***		Heilige Messe um 10:00h
Dienstag,	***06. Januar***	***Hl. Drei Könige***	Heilige Messe um 10:00h Familiengottesdienst mit den Sternsingern Segnung von Kreide, Weihrauch und Salz
Mittwoch	***07. Januar***		Heilige Messe um 18:00h
Samstag	***10. Januar***		Heilige Messe um 18:00h
Sonntag,	***11. Januar***	***Taufe des Herrn***	Heilige Messe um 10:00h mit gemeinsamer Tauferneuerung
Samstag,	***31. Januar***		Heilige Messe um 18:00h
Sonntag,	***01. Februar***		Heilige Messe um 10:00h
Sonntag,	***08. Februar***	***Mariä Lichtmess - Bischof Blasius***	Heilige Messe um 10:00h Familiengottesdienst zum Hochfest Mariä Lichtmess

- mit Kerzenweihe für den Blasiussegen
- Vorstellung der neuen Erstkommunikanten

KDFB - Neu-Ulm - Ludwigsfeld sagt ADE!

Bei der Mitgliederversammlung am ***Dienstag, den 28. Oktober 2025*** haben die anwesenden Mitglieder die Auflösung zum Jahresende beschlossen.

Nach über ***33 Jahren Frauenbund in Ludwigsfeld*** ein schwerer Schritt! Dieser war jedoch unvermeidbar.

In den vergangenen Jahren schrumpfte die Mitgliederzahl stetig. Die Mitglieder wurden immer älter und konnten zum großen Teil gar nicht mehr an den Angeboten teilnehmen. Neue Mitglieder konnten nicht dazu gewonnen werden.

Somit entschied sich der Vorstand schweren Herzens, nicht mehr weiterzumachen und diskutierte mit den Mitgliedern, wie es für jeden Einzelnen weitergehen könnte.

Für alle noch aktiven, interessierten Mitglieder gab es die Möglichkeit, weiter Teil der großen Frauenbundgemeinschaft zu bleiben - entweder als Einzelmitglied im Diözesanverband Augsburg oder als Mitglied in einem anderen Zweigverein.

Es geht also weiter. Wie? – Das wird sich zeigen.

Adventseinladung an Senioren bzw. die Gemeinde...

Wir laden sie gerne zu einem ***Adventsnachmittag*** am ***12. Dezember 2025 um 14:30h*** in unser Gemeindehaus ***Kontakt*** ein.

Es werden Advents- und Weihnachtslieder gesungen sowie weihnachtliche Geschichten vorgelesen.

Dazu gibt es Kaffee und Tee sowie Lebkuchen.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Gottesdienste...

Mittwoch	18.00h	Hl. Messe
Samstag	18.00h	Vorabendmesse
Sonntag	10.00h	Gottesdienst
		ansch. Kirchenkaffee

Messintentionen...

Messen für Ihre verstorbenen Angehörigen werden für alle Gottesdienst-Tage (auch für Sonn- und Feiertage) im Pfarrbüro angenommen.

Kirchenchor

Die Mitglieder des Kirchenchores treffen sich ***jeden Dienstag um 20.00h*** im Gemeindesaal - ***Kontakt***. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Beerdigungen...

Foith Rita,

Verteilung der Gemeindebriefe

Wir suchen noch Austräger der Gemeindebriefe. Betroffen sind nur Bezirke innerhalb von Ludwigsfeld. Wenn sie etwas Zeit haben, melden sie sich bitte in unserem Pfarrbüro oder per E-Mail.

Da unser Pfarrbüro z.Z. nur am Mittwoch zwischen 9.00h bis 11.30h geöffnet ist, hinterlegen sie ihre Bereitschaft im Briefkasten bzw. kontaktieren sie mich per E-Mail unter

hguenthernu@nu-cuf.telebus.de

Die kühle Jahreszeit in unserer Kirche...

Es ist wieder soweit, spürbare Frische am Sonntag zum Gottesdienst. Können sie sich noch an die Wärmeflasche erinnern? So ein gummiges Teil, mit heißem Wasser gefüllt und zum aufheizen mißbraucht, ist für diese Jahreszeit bis zum Frühjahr für 1 Std. genau das Richtige, um ausreichend Wärme zu spenden. Vor ca. 8 Jahren gab es in CuF mal eine Aktion ***Fornace to Go***, wo solche Wärmeflaschen verteilt wurden. Leider gerieten sie wieder in Vergessenheit. Deshalb, beugen sie der Kälte vor, nutzen sie die Gummiflasche!

Im Gemeindehaus befindet sich eine Kegelbahn

Die Kegelbahn kann über das Pfarrbüro gemietet werden.

CuF - Impressum | **KHSF - Impressum**

Katholische Stadtpfarrgemeinde
Christus, unser Friede
89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld
Karlsbader Str. 22
Telefon
0731 17 59 94 0
E-Mail: nu-cuf@bistum-augsburg.de

Unser Pfarrbüro ist zu dieser Zeit geöffnet...
Mittwoch ***von 09.00h bis 11.30h***

Kinderhaus St. Franziskus

89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld
Reichenberger Str. 1 - Hengstweg 2
Telefon Kinderhaus
0731 17 59 94 20
E-Mail kita.ludwigsfeld@bistum-augsburg.de

Unser Kinderhaus ist geöffnet...
Montag *bis* ***Donnerstag*** von ***7.00h*** bis ***15.30h***
Freitag von ***7.30h*** bis ***15.30h***

Stadtpfarrer	**Joseph Balaraju Mallavarapu**
Pfarrsekretärin	Fr. Ute Fetzer
Pfarrgemeinderat	1. Vors. Horst Günther
	2. Vors. Rainer Schrem
Mesner	Bernhard Sailer
Hausmeister	Hans Bugar
Kirchenpfleger	Ulrich Seitz
Kinderhausleitung	Silke Ihle
Buchhaltung	z.Z. nicht besetzt
Webmaster	Horst Günther

Spendenkonto
Kath. Kirchenstiftung Christus, unser Friede
IBAN DE50 7305 0000 0430 8701 21
BIC BYLADEM1NUL
Stichwort Spende

QR Code Kontaktdaten ***Stadtpfarrgemeinde - CuF Neu-Ulm - Ludwigsfeld*** https://nu-cuf.telebus.de

Bücherbazar...

In unserem Bücherbazar im Gemeindehaus können Sie gebrauchte Bücher gegen eine kleine Spende erwerben.
Er ist immer sonntags nach dem Gottesdienst geöffnet. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie dem Aushang an der Tür zum Bücherbazar.

Änderungen vorbehalten...

Bitte beachten Sie unsere wöchentlichen aktuellen Gottesdienstanzeiger in den Schaukästen an der Kirche, bzw. als Auslage zum Mitnehmen in der Kirche sowie sonstige Informationen.
Ebenso finden Sie allgemeine Informationen auf unserer Homepage...
https://nu-cuf.telebus.de

Herausgeber des Gemeindebriefes - Öffentlichkeitsausschuss CuF - NU

Eingereichte Beiträge spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wieder, Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten! Terminänderungen vorbehalten! Gemeindebrief auch auf der Homepage verfügbar!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - *13.03.2026 /// Datei - 209_25_01.ispx - 209_25_01.pdf*

„Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ - dazu ruft das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat bei der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche 2025 auf. „Unsere Welt“ steht für den einen Planeten, für die eine Schöpfung, die wir alle gemeinsam schützen müssen.

Die indigenen Völker leben im Einklang mit der Natur und sind damit wahre Umweltschützer. Ihre Territorien sind Inseln einer intakten und vielfältigen Natur. Doch angetrieben durch den weltweiten Hunger nach Gold, Erdöl, Holz und Fleisch dringen große Unternehmen legal und illegal in diese Gebiete vor, zerstören die Lebensgrundlage der indigenen Völker und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen stehen fest an der Seite der Indigenen. Gemeinsam unterstützen sie die Menschen am Amazonas mit rechtlichem Beistand, Verbesserung der Ernährungssituation durch Anpassung der Anbaumethoden an den Klimawandel, Versorgung mit sauberem Trinkwasser durch das Bohren von Brunnen sowie mit sauberer Energie durch den Bau von Solaranlagen.

Mit Ihrem solidarischen Beitrag zur Weihnachtskollekte setzen Sie ein Zeichen der Nächstenliebe für unsere Eine Welt.

Jede Spende zählt!

Spendenkonto
bei der Bank im Bistum Essen eG
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Oder spenden Sie online
www.adveniat.de
Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.
Gildehofstraße 2 · 45127 Essen
Telefon 0201 1756-295 · material@adveniat.de

DZI Spenden-Siegel
Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)
Ihre Spende kommt an!